

8. EIN STARKES NETZWERK



Die MIT ist die stärkste und größte parteipolitische Wirtschaftsvereinigung in Deutschland. Das breit aufgestellte Netzwerk der MIT setzt sich aus rund 25.000 Mitgliedern zusammen, die einen gemeinsamen ordnungspolitischen Kompass haben: darunter Familienunternehmer, Selbstständige, Gründer und Freiberufler ebenso wie Angestellte, Beamte, Studierende und Auszubildende.



9. WIR BEWEGEN

Die MIT ist die Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Politik – von der Gemeinde bis Europa. Allein im Deutschen Bundestag setzen sich über 150 MIT-Mitglieder als Abgeordnete der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für den Mittelstand ein.



10. WIR HABEN VIEL ERREICHT



Wir haben die Flexi-Rente eingeführt, die kalte Progression abgeschafft und den Einstieg in wettbewerbliche Ausschreibungen bei Erneuerbaren Energien geschafft. Als Parteivereinigung sind wir auf CDU- und CSU-Parteitag antragsberechtigt. Immer wieder übernimmt die Union unsere Forderungen: Reform der praxisuntauglichen EU-Datenschutz-Grundverordnung, Abschaffung des Solis, oder der Entzug von Bundesmitteln für die Deutsche Umwelthilfe. Unsere Stimme hat Gewicht.



11. STARKE STIMME FÜR DEN MITTELSTAND

Die MIT hat mit Carsten Linnemann einen dynamischen und profilierten Ökonomen aus einer Unternehmerfamilie als Bundesvorsitzenden. Als Bundestagsabgeordneter und stell-



vertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion ist er an Gesetzgebungsverfahren aktiv beteiligt. Er ist in Wirtschaft, Politik und Medien präsent. Als Westfale ist er bodenständig und steht zu seinem Wort.



12. MITMACHEN HEISST MITENTSCHEIDEN

Bringen Sie Ihre Kompetenz und Lebenserfahrung in politische Debatten ein! Entwickeln Sie mit uns die Rahmenbedingungen für Unternehmen und Bürger nach den Grundsätzen der Sozialen Marktwirtschaft! Transportieren Sie Ihre Meinung von der Kreisebene bis hinauf in die Landtage, den Bundestag und das Europäische Parlament. Profitieren Sie von der Stärke unserer Vereinigung, den zahlreichen Events und dem politischen und unternehmerischen MIT-Netzwerk.



JETZT MIT:MACHEN

Bei der MIT ist jeder willkommen, der die ordnungspolitischen Grundsätze der Sozialen Marktwirtschaft stärken möchte. Das meint Familienunternehmer, Startups und Freiberufler ebenso wie Vertreter aus Großunternehmen, Verbänden, Verwaltung und Politik, Erfinder und Forscher, Studenten und Azubis. Wir gemeinsam bilden die MIT – die einzige echte politische Interessenvertretung für die Soziale Marktwirtschaft nach den Grundsätzen Ludwig Erhards.

Jetzt Mitgliedsantrag online ausfüllen
www.mit-bund.de/mitgliedschaft

oder bequem über folgenden QR-Code:



ZWÖLF GUTE GRÜNDE ZUM MIT:MACHEN

1. UNSER KOMPASS: DIE SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT

Wir setzen uns für die Grundprinzipien der Sozialen Marktwirtschaft ein, wie sie einst Ludwig Erhard prägte.

Wir setzen auf die Subsidiarität staatlichen Handelns, die Kreativität und Eigenverantwortung der Bürger, den weitgehenden Verzicht auf staatliche Eingriffe in das Privat- und Wirtschaftsleben und auf die Sicherung des Leistungswettbewerbs.



2. UNSER LEITBILD: DER EHRBARE KAUFMANN



Die MIT glaubt an das Leitbild des Ehrbaren Kaufmanns, zu dem das Verantwortungsbewusstsein für das eigene Unternehmen, seine Mitarbeiter und die Gesellschaft gehören. Sein Verhalten stützt sich auf Tugenden wie Nachhaltigkeit, Weitblick, Maßhalten, Entschlossenheit, Vertragstreue und Fleiß.

3. STEUERZAHLER NICHT ÜBERFORDERN

Alles hat seine Grenzen. Auch der Geldbeutel der Steuerzahler. Die Steuerpflicht darf niemanden überfordern und auch nicht dazu führen, dass Leistungsanreize geschwächt werden. Jeder Bürger muss sich darauf verlassen können, dass sich Leistung für ihn lohnt. Der Einstieg in den Ausstieg des Solidaritätszuschlags ist ein guter Anfang. Unsere Forderung lautet: Der Soli muss vollständig weg!



4. UNS IST EGAL, WIE HOCH IHR WASCHBECKEN HÄNGT



Wir brauchen nicht noch mehr Bürokratie und immer neue Dokumentationspflichten für Unternehmer. Es muss Mindeststandards für alle geben. Aber nicht alles muss geregelt werden. Der Staat sollte sich wichtigeren Aufgaben widmen als der Position der Waschbecken oder der Fensteranzahl in Büroräumen.

5. BEI UNS HABEN GRÜNDER UND ERFINDER EIN ZUHAUSE



Wir dürfen nicht nur die Risiken, sondern müssen vor allem die Chancen von neuen Trends und Innovationen sehen. Für Erfinder, Gründer und Wagniskapitalgeber brauchen wir attraktive Rahmenbedingungen. Wir dürfen nicht auf rückständigen Regelungen beharren. Vielmehr müssen wir unser Regelwerk überprüfen und, falls erforderlich, auch an neue Entwicklungen anpassen und neue Freiheiten für alle – für alteingesessene Unternehmen ebenso wie für neue Geschäftsmodelle – schaffen.

6. DEUTSCHLAND KANN MEHR

Die MIT setzt auf Zukunftsthemen wie die Herausforderungen der Digitalisierung und der Demografie. Wir wollen einen Staat, der sich zum modernen Dienstleister für Bürger und Unternehmen wandelt. Wir geben Antworten auf den Fachkräftemangel, stehen für



eine generationengerechte Sozialpolitik und setzen uns für den Abbau von Investitionshemmnissen für Startups, Wagniskapitalgeber und beim Breitbandausbau ein.

7. SCHWARZE NULL STATT SCHULDENBERG



Der Staat muss mit dem Geld auskommen, das er über Steuern und Abgaben einnimmt. Diese vom Bund bereits 2014 erreichte Zielmarke muss ebenso für Länder und Kommunen gelten. Wir dürfen nicht länger über die eigenen Verhältnisse und auf Pump leben. Ein Großteil der öffentlichen Schulden ist versteckt: Pensionsverpflichtungen für Beamte sind in den Schuldenquoten gar nicht enthalten. Wenn der Staat Beamte einstellen will, muss er dafür – ebenso wie Unternehmen – für die betriebliche Altersvorsorge Rückstellungen bilden.



Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU

Bundesgeschäftsstelle

Schadowstraße 3

10117 Berlin

Tel. +49 30 220798 0

info@mit-bund.de

www.mit-bund.de

@MIT_bund

f MITbund